

# Überblick zum Thema „Radon“

Infoforum „Nukleare Sicherheit und Strahlenschutz“

17.05.2022

Dr. Andre Baumann



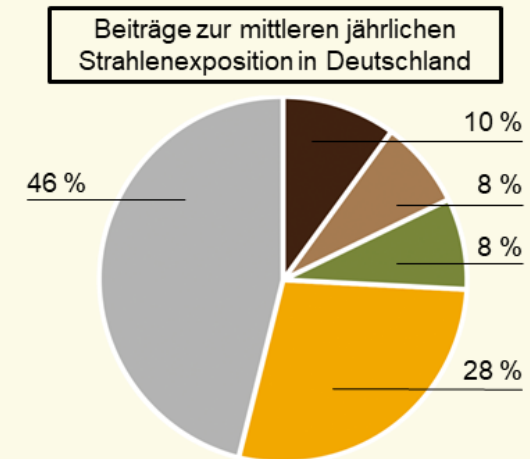
Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT



## Radon – eine natürliche Strahlenquelle

- Trägt zu mehr als einem Viertel zur durchschnittlichen Strahlenbelastung bei.
- In etwa noch einmal gleicher Betrag durch andere natürliche Strahlungsquellen.
- Medizinische und technische Strahlenquellen (z.B. Röntgen) tragen zusätzlich knapp die Hälfte bei.



zivilisatorische Strahlung

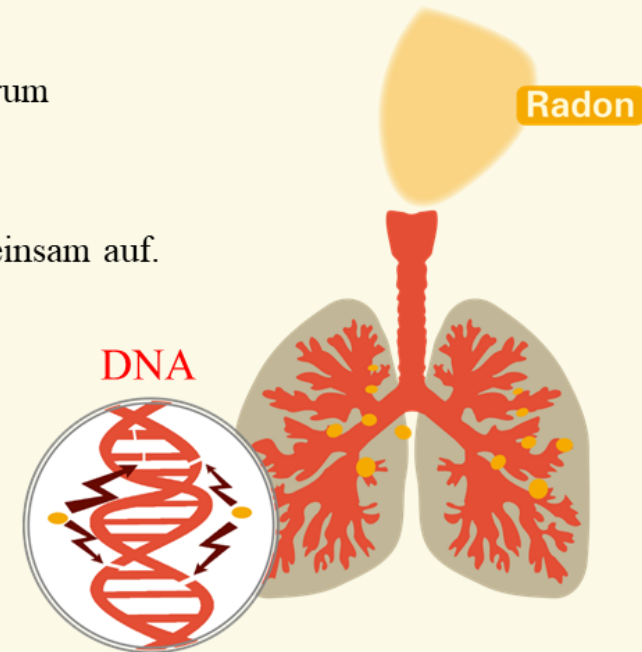
natürliche Strahlung

- Medizin, Technik
- Strahlung aus dem Boden
- Strahlung aus dem Weltall
- Strahlung aus Lebensmitteln
- Radon



## Radon – ein Innenraumschadstoff, der das Lungenkrebsrisiko erhöht

- Zerfällt spontan in Bruchstücke (“ Folgeprodukte”), die wiederum zerfallen.
- Dabei wird Strahlung frei.
- Radon und seine Folgeprodukte treten in der Luft immer gemeinsam auf.
- In der Lunge können sie das empfindliche Gewebe schädigen.
- Dies kann zu Lungenkrebs führen.



## Das Lungenkrebsrisiko durch Radon kann mit dem durch Passivrauchen verglichen werden



Radon



Passivrauchen

*Über 90 % der Lungenkrebsfälle werden durch Rauchen verursacht.*



# Überprüfen Sie Ihre Radonsituation durch Messungen



*Räume  
identifizieren*



*Benötigte  
Anzahl an  
Messdosen bei  
anerkannter  
Messstelle  
bestellen*

[www.bfs.de](http://www.bfs.de)



*Detektor für 12  
Monate  
auslegen*



*Rücksendung  
des Detektors*



*Ergebnisse per  
Post/E-Mail  
erhalten*



# Fazit

- Radon in Innenräumen schadet langfristig der Gesundheit.
- Messen Sie Radon, egal ob Sie dazu verpflichtet sind oder nicht.
- Schutz vor Radon ist Gesundheitsschutz.



## Fazit

- Radon in Innenräumen schadet langfristig der Gesundheit.
- Messen Sie Radon, egal ob Sie dazu verpflichtet sind oder nicht.
- Schutz vor Radon ist Gesundheitsschutz.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!





Information des  
Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, 2022

**HERAUSGEBER**

Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

**ABBILDUNGEN**

IAF-Radioökologie GmbH | Ilke Schulz, Diplom-Designerin (FH)



# Quellenangaben

- Folie 5:  
Hornberg, Claudia et al., Quantifizierung der Auswirkungen verschiedener Umweltbelastungen auf die Gesundheit der Menschen in Deutschland unter Berücksichtigung der bevölkerungsbezogenen Expositionsermittlung (Verteilungsbasierte Analyse gesundheitlicher Auswirkungen von Umwelt-Stressoren, VegAS). Umweltbundesamt, FKZ 370961209 (2012)

